

## 10.11.2018: Omori Ryu in Hamburg

Koryu ist immer wieder spannend und setzt eigene Herausforderungen. Technische Präzision und richtiges Timing standen im Fokus. Dabei ist es spannend, das Fragen beantwortet werden, die vorher noch gar nicht bewusst waren. Das Üben ließ Norbert Rübenkamp (6. Dan) in bewusster Langsamkeit durchführen. So unerwartet das auf den ersten Blick war, so ergiebig war der Effekt.

Alle Teilnehmer fuhren sehr verausgabt aber erfüllt mit neuen Perspektiven nach Hause. Nun gilt es, das einzuüben. Ein herzlicher Dank an Norbert und die Hamburger für die umsichtige Betreuung und Bewirtung. Die Stimmung war so gut, dass wir uns zum Ende des Jahres auch mal einen Scherz erlaubten:

